

## Course: Vertiefungsgebiet Jugendarbeit B

General information	
<b>Course Name</b>	Vertiefungsgebiet Jugendarbeit B Youth welfare B
<b>Course code</b>	5.14.06.0
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Groß, Melanie (melanie.gross@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel im Sommersemester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome	
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>	
Die Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen empirische Erkenntnisse und theoretisches Debatten über aktuelle zentrale Herausforderungen der Lebensphase Jugend.</li> <li>- haben einen Überblick über die für die Jugendphase zentralen Themen Sexualität, Politische Bildung und Jugendkulturen</li> <li>- kennen historische und aktuelle Entwicklungen der Praxis der Jugendarbeit</li> <li>- kennen Theoretisierungen von Jugendarbeit und deren gesellschaftliche Bedeutung</li> </ul>
Die Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- können eigenständig Fachwissen zu einem selbstgewählten Thema recherchieren und in die Diskussion einbringen</li> <li>- können jugendliches Verhalten auf der Grundlage ihrer empirischen und theoretischen Erkenntnisse einordnen</li> <li>- können institutionelles Handeln in der Jugendarbeit fachlich begründen</li> </ul>
Die Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- können sich selbstständig und in Gruppen Fachliteratur aneignen, diese einordnen und diskutieren</li> </ul>
Die Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln ein professionelles Selbstverständnis als künftige Fachkräfte der Jugendarbeit, die wissensbasiert Handlungsroutinen für die Offene Jugendarbeit entwickeln können</li> </ul>

Content information	
<b>Content</b>	<p>Wir beschäftigen uns mit der Lebensphase Jugend und den gesellschaftlichen Herausforderungen für die nachwachsende Generation. Wir gehen der Frage nach, welche Form Jugendarbeit unter den aktuellen gesellschaftlichen Bedingungen annehmen muss, um Jugendliche in ihrem Prozess zu unterstützen, eigenverantwortliche, solidarische und handlungsfähige Gesellschaftsmitglieder zu werden und zu sein.</p>

<b>Literature</b>	<p>Deinet, Ulrich; Sturzenhecker, Benedikt (Hg) (2013): Handbuch Offene Kinder- und Jugendarbeit. Wiesbaden</p> <p>Rätz, Regina; Schröer, Wolfgang (2014): Lehrbuch Kinder- und Jugendhilfe. Grundlagen, Handlungsfelder, Strukturen und Perspektiven. Studienmodule Soziale Arbeit. Weinheim/Basel: Belz Juventa.</p> <p>Scherr, Albert (1997): Subjektorientierte Jugendarbeit. Einführung in die Grundlagen emanzipatorischer Jugendpädagogik. Online verfügbar als Open Source (bei Moodle hinterlegt).</p> <p>Thole, Werner (2000): Kinder- und Jugendarbeit: Eine Einführung. Juventa.</p>
-------------------	--

### Teaching format of this course

<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

### Examinations

<b>5.14.06.0 - Unbenoteter Leistungsnachweis</b>	Method of Examination: Unbenoteter Leistungsnachweis Weighting: 0% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Yes Graded: No
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No